

Meine Wesenheit ist umhüllt vom göttlichen Licht Ich grüsse dich und ich empfinde Freude, dass wir schreiben. Das göttliche Licht ist verteilt um das ganze Erdenrund. Es ist immer präsent – nur nicht immer erkennbar und wahrnehmbar für die Menschheit. Nebulöse Schatten verdrängen sehr oft das göttliche Licht – aber dieses Licht ist wie eine Quelle, die nie versiegt. Die Negativität verbreitet grosse Schatten – manchmal undurchdringbar – aber doch auch immer wieder auflösbar – so dass die göttlichen Strahlen sich wieder verbreiten können. Viele Menschen lassen sich beirren und öffnen sich für das vermeintlich bessere Leben. Sie sollten dabei aber bedenken, dass sie sich dabei geistig nicht weiter entwickeln - sie stagnieren oder aber sie gehen rückwärts. Das menschliche Leben ist ausgerichtet auf die Weiterentwicklung des Geistes.

Die Herzensbildung sollte vorrangig sein – das gelebte Leben sollte am Lebensende geistig lichtvoll umkränzt sein – und dankbar abgeschlossen werden. Rache – Hass – Kriege und vieles von Negativem mehr, sollte im Leben keinen Bestand haben – sollten ausgeklammert aus dem täglichen Leben sein. Liebe - Liebe - und nochmals Liebe sollten das Leben ausmachen. Es ist nicht immer eins zu eins umsetzbar – aber seid zufrieden. Die Zufriedenheit sollte ein wichtiger Eckpfeiler im Leben sein.

Die grossen Konzerne haben ihre Netze weit über den Erdball ausgebreitet – und die Menschen zappeln darin wie gefangene Fische. Alles – oder sehr vieles – wird angeboten und suggeriert um euch alle in diese Fangnetze zu bekommen. In vielen Belangen würde es euch besser gehen. Die Pharmaindustrie macht euch krank. Die Menschen sind zu Pillenschluckern geworden – aber in einem solchen Ausmass, das sehr schädigend ist und krank macht. So vieles wurde erdacht und erfunden - nicht immer zum Wohle für die Menschen.

Der Überfluss ist zu gross - dazu kommt das Phlegma und die Bequemlichkeit – die Gewichtszunahme schlägt zu und dem Gang zu den Medikamenten wird Tür und Tor geöffnet. Die Medizin ist weit fortgeschritten - und bringt in vielen Belangen Segen – aber es ist nicht mehr kontrollierbar, was hinter verschlossenen Türen verhandelt wird. Wacht auf und werdet eure eigenen Ärzte.

Geht in die Natur – bewegt euch – geht zu Fuss – esst das was euer Körper braucht – und nicht das, was angeboten wird. Der Fleischkonsum hat enorme Ausmasse angenommen, die nicht mehr nachvollziehbar sind. Achtet die Tiere – kommt weg von der Massentierhaltung und werdet wieder bescheidener in euren Ansprüchen. Der Leidensweg der Schlachttiere ist grausam. Es ist richtig – die Tiere geben euch Fleisch – aber geht mit den Tieren respektvoll um – sie haben es nicht verdient - aus Habgier und Völlerei abgeschlachtet zu werden. Denkt einmal darüber nach und handelt für die Tiere – es wird euer Glück – und in vielen Belangen auch eure Gesundheit sein.

Ich möchte euch sagen – seid dankbar für euer Sein – seid zufrieden – lasst die Liebe in eurer Herzen - und ihr werdet euch befreit fühlen – und der Blick wird ausgerichtet auf das Wesentliche. Die Liebe und der Schutz und Segen Gottes umhüllt euch. Danke dass ich schreiben durfte. Danke für die lieben Wünsche.